

# EINLADUNG

## SIMON WIESENTHAL LECTURE

**KAROLA FINGS**  
**OPFERKONKURRENZEN.**  
**DEBATTEN UM DEN VÖLKERMORD**  
**AN DEN SINTI UND ROMA**

Donnerstag, 11. Dezember 2014, 18.30 Uhr  
Dachfoyer des Haus-, Hof- und Staatsarchivs  
1010 Wien, Minoritenplatz 1

WIENER WIESENTHAL INSTITUT  
FÜR HOLOCAUST-STUDIEN (VWI)



**Wiener Wiesenthal Institut  
für Holocaust-Studien (VWI)**

Desider-Friedmann-Platz 1/18, 1010 Wien, Austria  
www.vwi.ac.at | office@vwi.ac.at | +43 1 890 15 14

GEFÖRDERT VON:



1992 beschloss die Regierung der Bundesrepublik Deutschland, den Opfern des Völkermordes an den Sinti und Roma ein eigenes Denkmal zu widmen. Mitten in Berlin, nahe des ehemaligen Reichstagsgebäudes, wurde im Oktober 2012 das von dem Künstler Dani Karavan gestaltete Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas eingeweiht. Die zwanzigjährige Planungs- und Bauphase war begleitet von Diskussionen über den Stellenwert der NS-Verfolgung von ‚Zigeunern‘ im Vergleich zum Holocaust. Als Höhepunkt gilt die publizistisch ausgetragene Kontroverse zwischen Yehuda Bauer, damals Leiter der International School for Holocaust Studies in Yad Vashem, und Romani Rose, dem Vorsitzenden des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma. In dem Vortrag werden die Debatten vor dem Hintergrund neuerer Forschungsergebnisse zum Völkermord an den Sinti und Roma kritisch reflektiert.

Moderation: ÉVA KOVÁCS (VWI)

**Karola Fings** ist Historikerin, stellvertretende Direktorin des NS-Dokumentationszentrums der Stadt Köln und Lehrbeauftragte an der Universität zu Köln. Sie promovierte 2002 an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf mit ihrer Studie *Krieg, Gesellschaft und KZ. Himmlers SS-Baubrigaden*. Seit mehr als zwei Jahrzehnten forscht, publiziert und lehrt sie über die NS-Verfolgung von Sinti und Roma. Zu den jüngsten Veröffentlichungen zählen *Zigeunerverfolgung im Rheinland und in Westfalen 1933 – 1945. Geschichte, Aufarbeitung und Erinnerung* (hrsg. zus. mit Ulrich F. Opfermann, 2012) und 2013 ihr Artikel *‘ Wannsee Conference’ on the Extermination of the Gypsies? New Research Findings Regarding 15 January 1943 and the Auschwitz Decree* in der Zeitschrift *Dapim*.

KOOPERATIONSPARTNER:



ÖSTERREICHISCHES  
STAATSARCHIV



DOW

••• Dokumentationsarchiv  
des österreichischen  
Widerstandes